

BAWAG P.S.K.: Erwerb der start:bausparkasse und der IMMO-BANK vom Volksbanken Verbund erfolgreich abgeschlossen

Wien, 1. Dezember 2016 – Die BAWAG P.S.K. Gruppe und der Volksbanken-Verbund geben bekannt, dass der Erwerb der start:bausparkasse (vormals ABV) sowie der IMMO-BANK durch die BAWAG P.S.K. Gruppe nach Erfüllung aller vertraglichen Voraussetzungen und Vorliegen der behördlichen Genehmigungen erfolgreich abgeschlossen wurde.

Die start:bausparkasse und die IMMO-BANK vereinen das Know-how und die langjährige Tradition zweier Spezialisten auf dem Sektor der Wohnraum- und Immobilienfinanzierung und tragen wesentlich zum Ausbau des Kerngeschäfts der BAWAG P.S.K. Gruppe bei.

Der Erwerb einer Bausparkasse ist ein weiterer wichtiger Schritt auf dem Weg zur führenden Retailbank in Österreich und verbreitert die Bauspar-Expertise der BAWAG P.S.K. Gruppe. Der Kauf der IMMO-BANK soll die Position der BAWAG P.S.K. Gruppe im österreichischen Corporate-Business stärken. Beide Zukäufe liefern ab dem ersten Tag einen positiven Ergebnisbeitrag und werden in die BAWAG P.S.K. Gruppe integriert.

Die Volksbanken haben mit dem Verkauf der start:bausparkasse und der IMMO-BANK einen weiteren wichtigen Meilenstein hin zu einem starken und effizienten Volksbanken-Verbund erreicht. Durch den Verkauf der start: Gruppe wird das Kernkapital der Volksbanken nachhaltig gestärkt. Sie werden damit ihre Wachstumsoffensive in der KMU-Finanzierung und im beratungsorientierten Privatkundengeschäft intensiv fortsetzen.

Mit dem Tag des Closings werden folgende Änderungen in der Geschäftsführung der start:bausparkasse und der IMMO-BANK wirksam:

- **Herbert Messinger** (55), zuletzt in der BAWAG P.S.K. im Bereich Austrian Corporate Business tätig, wird neuer Vorstandsvorsitzender und **Chief Executive Officer (CEO)** der start:bausparkasse und der IMMO-BANK.
- **Christian Berger** (43) verbleibt im Vorstand der start:bausparkasse und der IMMO-BANK und übernimmt die Funktion eines **Chief Operating Officers (COO)**.
- **Helmut Kaufmann** (54) wird neben seiner Funktion als Risikovorstand der *easybank* auch **Chief Risk Officer (CRO)** der start:bausparkasse.
- **Stefan Barth** (39), seit 2015 im Vorstand der BAWAG P.S.K., übernimmt unbeschadet seiner bisherigen Funktion in der BAWAG P.S.K. auch für die IMMO-BANK die Position eines **Chief Risk Officers (CRO)**.

Peter Klingenbrunner (57), bisher Vorstandsvorsitzender der start:bausparkasse und der IMMO-BANK, sowie **Andreas Pommerening** (50), ebenfalls im Vorstand beider Banken tätig, scheidet aus ihren Vorstandsfunktionen in beiden Unternehmen aus, werden jedoch für eine geordnete Übergabe ihrer Agenden zur Verfügung stehen. **GD DI Gerald Fleischmann, Chef der österreichischen Volksbanken, dankt den beiden scheidenden Vorstandsmitgliedern für ihre geleistete Arbeit und ihr Engagement bei der Neuaufstellung der start: Gruppe in den letzten Jahren.**

Über die start:bausparkasse

Im Jahr 1929 gegründet, ist die start:bausparkasse (bis 2014 Allgemeine Bausparkasse / ABV) die älteste Bausparkasse Österreichs und heute viertgrößter Player am inländischen Markt. Sie betreut aktuell rund 500.000 Ansparkunden und 23.000 Darlehenskunden und verfügt über einen Marktanteil von 10%. Zum 31.12.2015 betrug die Bilanzsumme der start:bausparkasse 2,0 Mrd. EUR.

Über die IMMO-BANK

Die IMMO-BANK finanziert als Teil des Wohnbaubanksystems in Österreich Projekte im gemeinnützigen und gewerblichen Wohnbau und bietet Dienstleistungen rund um das Thema Immobilien – für Bauträger, Investoren, Hausverwaltungen, Treuhänder und Private. Sie betreut derzeit 3.500 Kunden. Zum 31. Dezember 2015 wies die IMMO-BANK eine Bilanzsumme von 1,6 Mrd. EUR aus.

Rückfragehinweise:**VOLKSBANK WIEN AG – Marketing & Kommunikation**

Dir. Wolfgang Layr

Tel: + 43 (1) 40137 - 3550

E-Mail: wolfgang.layr@volksbankwien.at

BAWAG P.S.K. – Konzernpressestelle

Georgia Schütz-Spörl

Tel: +43 (0) 5 99 05-31210

E-Mail: presse@bawagpsk.com